



AUS GUTEM GRUND

ARDEX AM 100

Ausgleichsmörtel

Enthält Zement

Ausgleichen, Ausbessern und Putzen
von Wandflächen in dünnen und dicken Schichten
für den Innen-, Außen- und Unterwasserbereich

Herstellen von Gefälle-Ausgleichsschichten
und Ausbessern von Bodenflächen
aus Beton und Zementestrich
zur Aufnahme von Fliesen- und Plattenbelägen

Nach 2 Stunden verlegereif für Fliesenbeläge

Spannungsarm
Wasser- und wetterfest
Leichte Verarbeitung
Filz- und glättbar
Für Schichtdicken von 5 bis 30 mm



Reg.No.37344

Hersteller
mit zertifiziertem QM-System
nach DIN EN ISO 9001

ARDEX GmbH
Postfach 61 20 · 58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

ARDEX AM 100

Ausgleichsmörtel

Anwendungsbereich:

Innen und Außen. Wand und Boden.

Ausgleichen, Ausbessern und Putzen von Wandflächen aus
Beton
Mauerwerk (außer Porenbeton)
Putz der Mörtelgruppen PII und PIII

Herstellen von Gefälle-Ausgleichsschichten und Ausbessern von Bodenflächen aus Beton und Zementestrich zur Aufnahme von Fliesen- und Plattenbelägen.

Ansetzen von Bauplatten (Hartschaumdämmplatten mit beidseitiger Mörtelkaschierung).

Art:

Graues Pulver aus Spezialzementen, gut dispergierbaren Kunststoffen und ausgewählten Füllstoffen. Das Pulver wird mit Wasser zu einem geschmeidigen, standfesten Mörtel angerührt, der sich leicht in dicker und dünner Schicht auftragen lässt und nach ca. 60 Minuten erhärtet. Trockene Schichten sind diffusionsoffen.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund kann trocken oder feucht, muss jedoch griffig, fest, trennmittelfrei und tragfähig sein. Unzureichend feste Oberzonen, schwach gebundene Putze, alte Tapeten, Anstriche usw. sind zu entfernen. Glatte Betonoberflächen (Sinterhaut) sind ggf. durch Sand- oder Kugelstrahlen aufzurauen.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß wird klares Wasser gegeben und unter kräftigem Umrühren so viel Pulver zugegeben, dass ein geschmeidiger, klumpenfreier und standfester Mörtel entsteht.

Das Anmischen erfolgt zweckmäßigerweise mit einem Zwangsmischer, oder in einem Speisfass unter Verwendung eines Korbrührers oder Wendel-Korbrührers (z. B. Collomix WK 135).

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX AM 100-Pulver werden ca. 5,25–5,5 l Wasser benötigt.

Es darf nur so viel Material angerührt werden, wie innerhalb von ca. 30–40 Minuten verarbeitet werden kann.

Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten und nochmaligem Durchrühren ist der Mörtel bei +20 °C ca. 30–40 Minuten lang verarbeitbar und kann in einem Arbeitsgang bis zu 30 mm Schichtdicke aufgetragen werden. ARDEX AM 100 erhärtet durch Hydratation und Trocknen nach ca. 60 Minuten so weit, dass ein Nachbearbeiten, wie z. B. Filzen, Reiben oder Nachglätten, möglich ist. Die Erhärtung ist nach ca. 2 Stunden so weit fortgeschritten, dass die Fliesenverlegung erfolgen kann.

Um die Haftung von ARDEX AM 100 zu verbessern, ist der Mörtel zunächst dünn-schichtig auf den Untergrund aufzutragen und mit der Glättkelle scharf abzuziehen. Unmittelbar danach wird der Mörtel in der notwendigen Schichtdicke aufgebracht. Der Mörtel kann mit der Glättkelle aufgezogen oder angeworfen und mit der Richtlatte abgezogen werden. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Abbindezeit.

In Zweifelsfällen Probefläche anlegen. ARDEX AM 100 über +5 °C verarbeiten.

Zu beachten ist:

Untergründe mit unterschiedlichen Feuchtigkeitsgehalten können bei zementären Fugenmörteln Farbunterschiede hervorrufen.

Die Ausgleichsschichten sind vor zu schnellem Austrocknen zu schützen.

Fliesenbeläge können nach ca. 2 Stunden aufgebracht werden. Zur Verlegung feuchteempfindlicher Natursteinbeläge ist die Trocknung der Ausgleichsschicht abzuwarten.

Abdichtungen mit ARDEX-Dichtmassen können nach Trocknung der Oberfläche ausgeführt werden.

ARDEX AM 100 kann in Schwimmbecken eingesetzt werden, jedoch nicht in Heil-, Thermal- oder Solebädern.

Hinweis:

Enthält Zement.

Reizt die Augen und die Haut. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. In abgeundem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	ca. 5,25–5,5 l Wasser : 25 kg Pulver entsprechend ca. 1 RT Wasser : 3 ¹ / ₄ RT Pulver
Schüttgewicht:	ca. 1,4 kg/l
Frischgewicht des Mörtels:	ca. 1,7 kg/l
Materialbedarf:	ca. 1,4 kg Pulver je m ² und mm Auftragsstärke
Verarbeitungszeit (+20 °C):	ca. 30–40 Min.
Verlegen von Fliesen (+20 °C):	nach ca. 2 Std.
Verlegen von Naturstein (+20 °C):	nach Trocknung
Druckfestigkeit:	nach 1 Tag ca. 5 N/mm ² nach 7 Tagen ca. 10 N/mm ² nach 28 Tagen ca. 15 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	nach 1 Tag ca. 1,5 N/mm ² nach 7 Tagen ca. 3,0 N/mm ² nach 28 Tagen ca. 3,5 N/mm ²
pH-Wert:	Frischmörtel ca. 12
Abpackung:	Säcke mit 25 kg netto
Lagerung:	in trockenen Räumen ca. 12 Monate im original- verschlossenen Gebinde lagerfähig

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.